



Betriebliches Gesundheitsmanagement in Deutschland 2013 – Stand der Dinge



18 Wie oft legen Sie eine große
Strecke pro Tag?

Bitte wählen Sie nur eine der folg

- 0 bis 6 x
- 7 bis 12 x
- 13 bis 24 x
- 25 bis 50 x
- über 50 x

19 Wie viele Kilometer v
... sie nur eine!

Nutzungsverhalten

14 Welche Reichweite

Bitte wählen Sie nur eine

- 0 bis 6 x
- 7 bis 12 x
- 13 bis 24 x
- 25 bis 50 x
- über 50 x

15 Wie hoch ist

Bitte wählen Sie nur eine

- 0 bis 10.000 km
- 10.001 bis 15.000 km
- 15.001 bis 20.000 km

Fragen 1-7

KCS KompetenzCentrum für Statistik und Empirie
FOM Hochschule für Oekonomie & Management

Prof. Dr. Oliver Gansser | Dr. Martin Linke

Ergebnisdiagramme

**Name des Umfrageprojekts:**

Betriebliches Gesundheitsmanagement in Deutschland – Stand der Dinge

Feldzugang:

Blackboardeintrag im Online-Campus; Online-Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Zielgruppe/Teilnehmer:

Studierende von FOM, BA, VWA und GoBS (bundesweit)

Dauer der Feldphase:

28.03. bis 07.04.2013

Ansprechpartner und Studienleiter:

Prof. Dr. Oliver Gansser, Dr. Martin Linke

Anzahl der ausgewerteten Fragebögen:

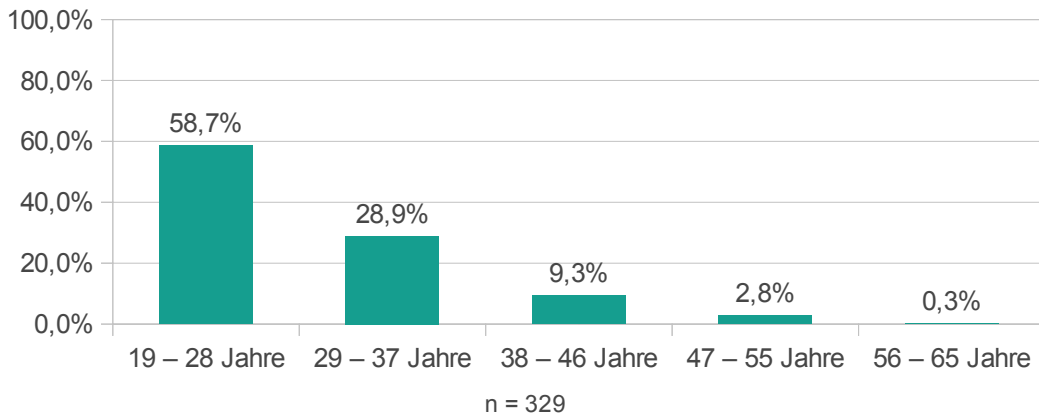
n=329



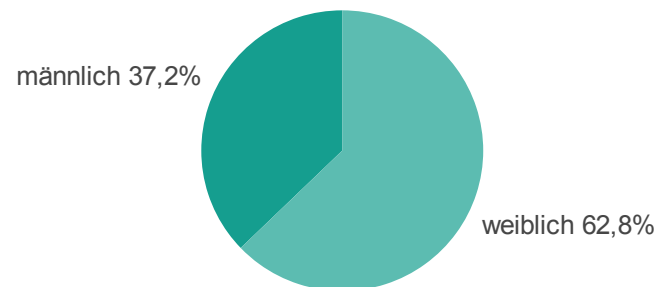
Die Darstellungen sind ausschließlich als Diskussionsgrundlage konzipiert und sind ohne die mündlichen Erläuterungen zur Präsentation unvollständig. Diese Unterlage kann daher nur im Zusammenhang mit einer Präsentation gesehen werden



Befragte nach Altersgruppen

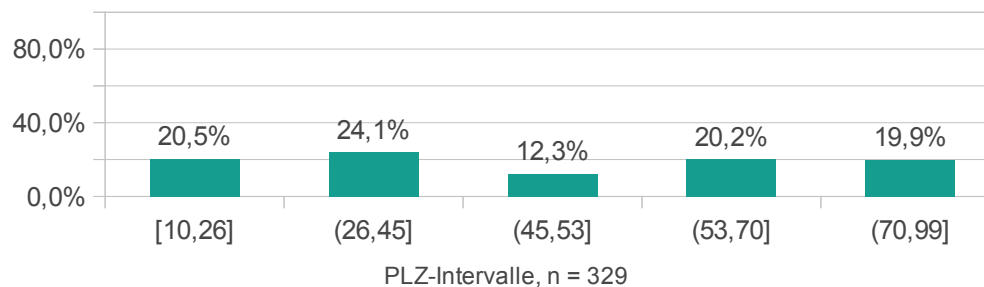


Geschlecht



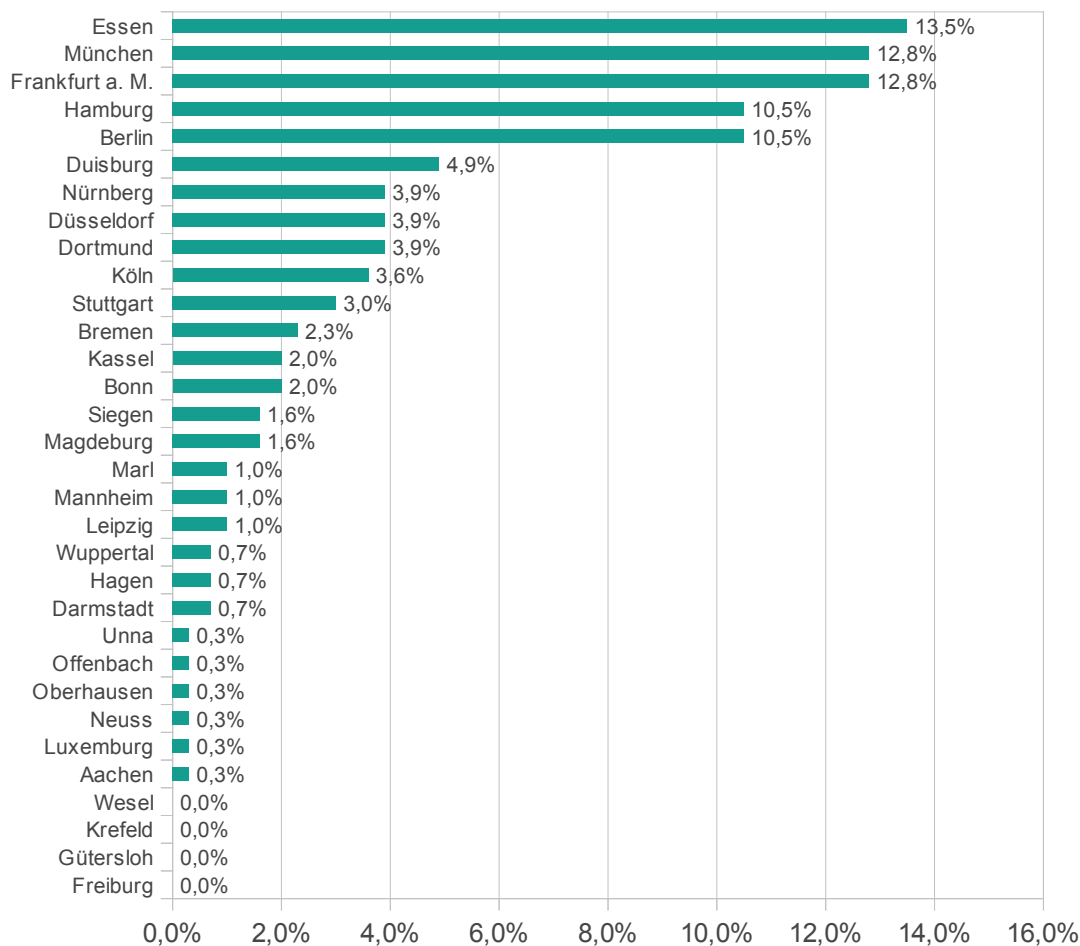
Befragte nach PLZ-Verteilung

(die ersten 2 Stellen)

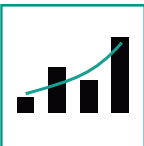




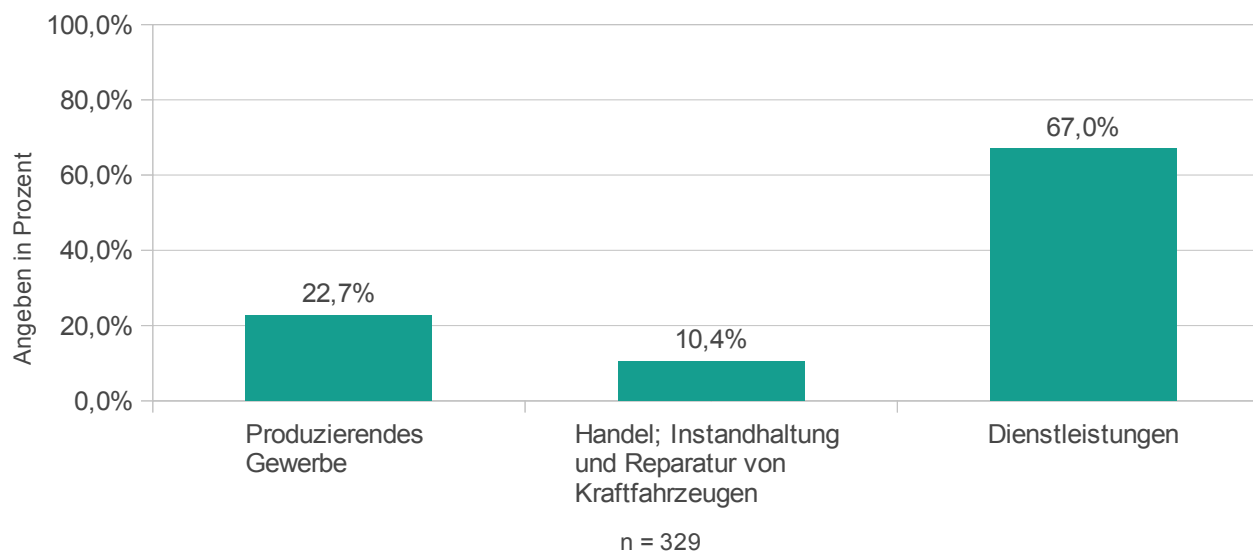
Befragte nach Standorten

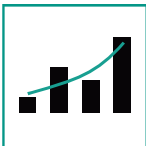


n = 329



Befragte Sektoren





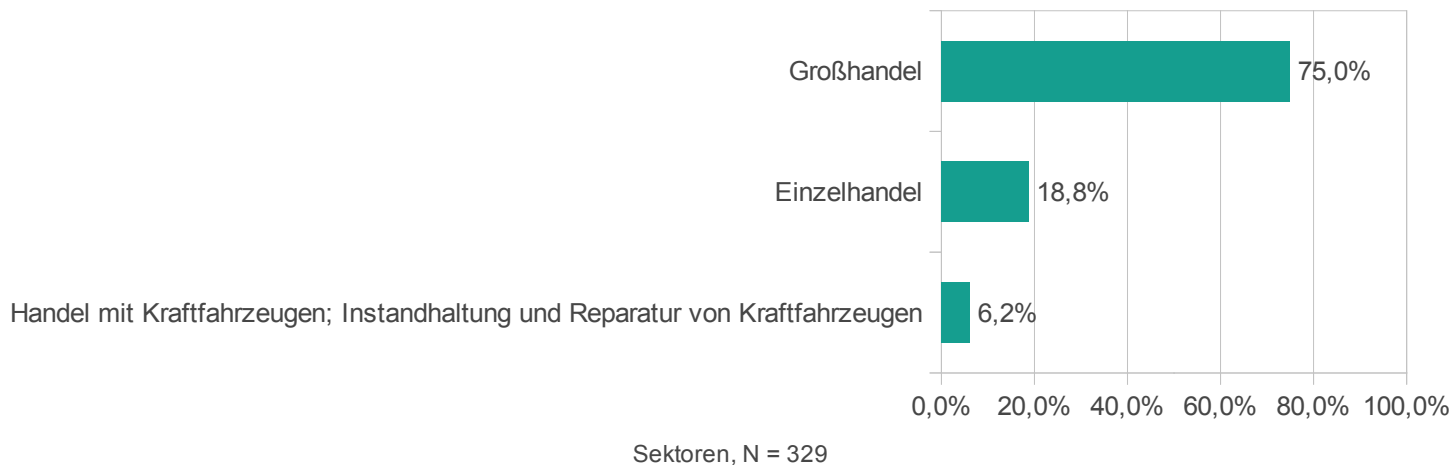
Produzierendes Gewerbe

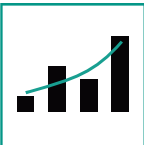


Sketoren, n = 329

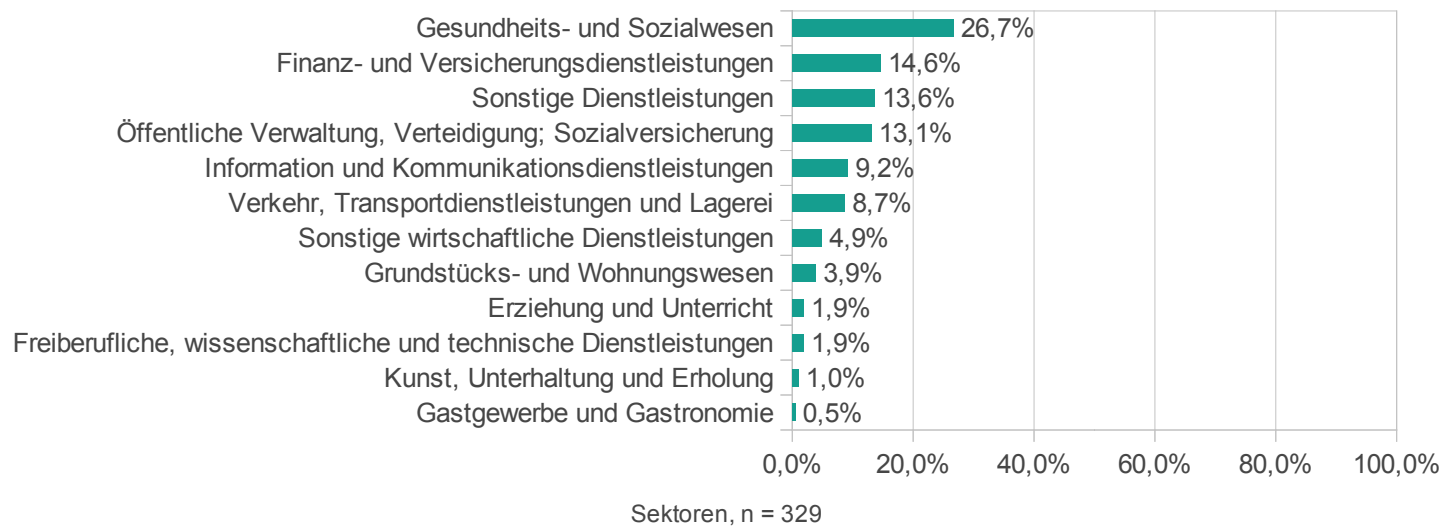


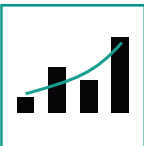
Handel; Instandhaltung und Reparatur von KFZ



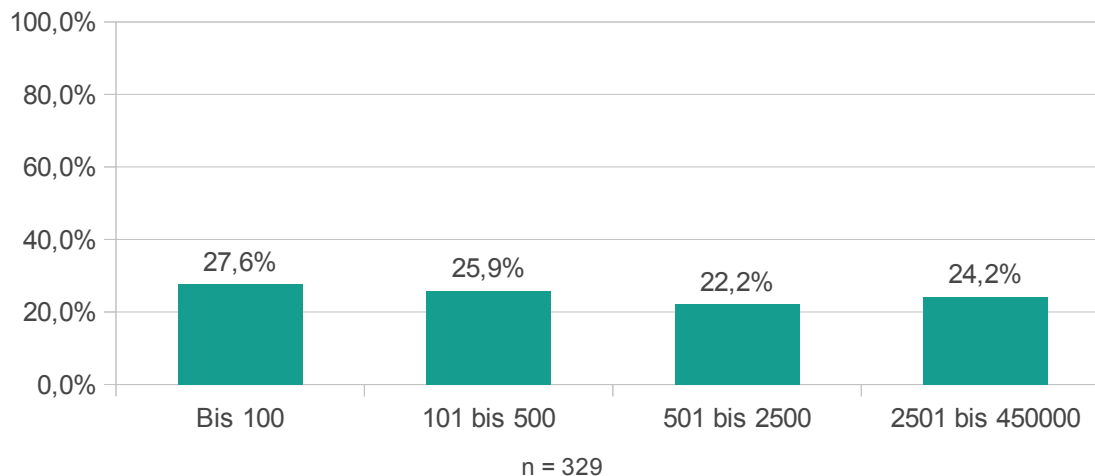


Dienstleistungen

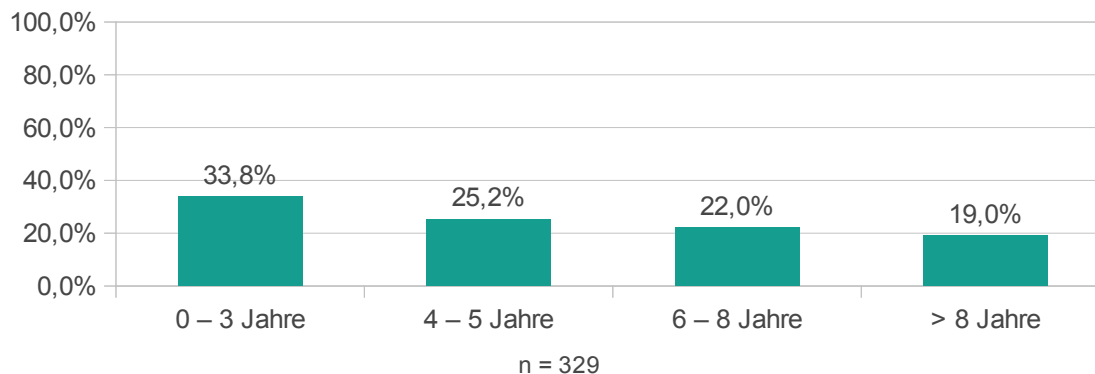




Anzahl der Vollbeschäftigten im Unternehmen bei den Befragten

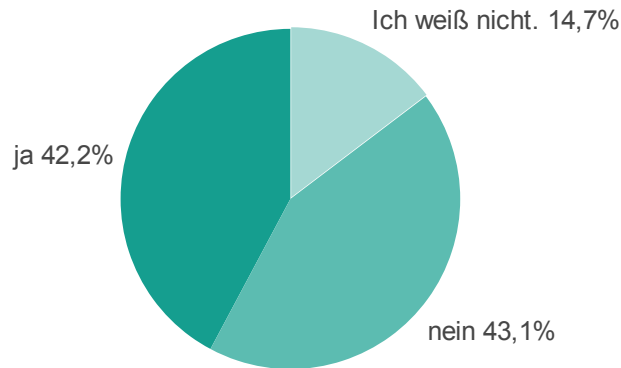


Betriebszugehörigkeit in Jahren der Befragten





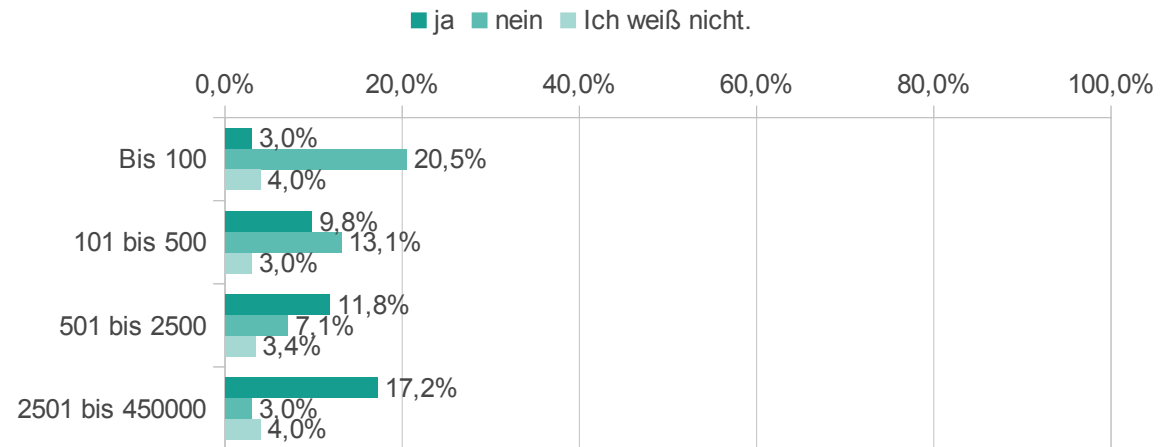
Wir haben in unserem Unternehmen ein BGM



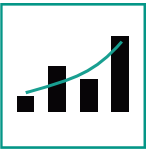
- » Das Vorhandensein eines BGM hängt signifikant davon ab, wieviele Vollbeschäftigte im Unternehmen arbeiten (X-squared = 72,82, $p < 0,000$)
- » Je höher die Anzahl Vollbeschäftigte im Unternehmen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein BGM implementiert ist.

» Fast 60 % der Befragten gaben an, kein BGM im Unternehmen zu haben oder darüber nichts zu wissen

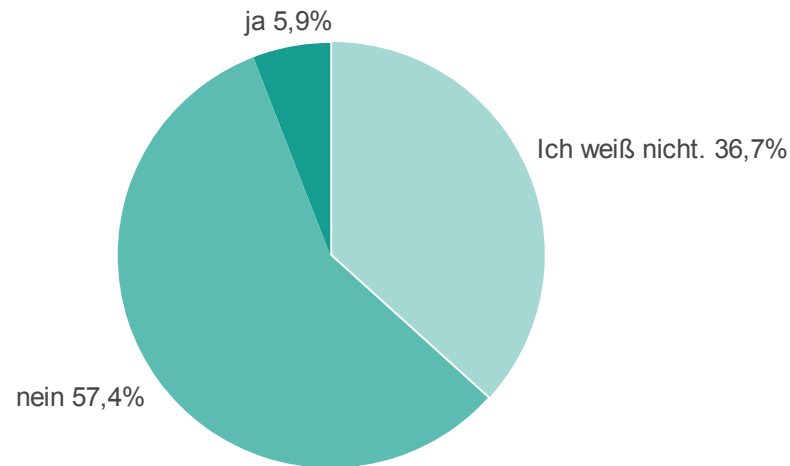
Vorhandensein von BGM hängt von der Betriebsgröße ab.



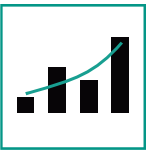
Anzahl Vollbeschäftigte im Unternehmen, n = 329



Gibt es konkrete Planungsbemühungen zur Einführung von BGM in Ihrem Unternehmen?



- » Nur knapp 6 % der Befragten, die kein BGM im Unternehmen haben oder nichts davon wissen, geben an, dass es diesbezüglich für die Zukunft Planungsbemühungen im Unternehmen gibt.



Antwortvorgaben auf 5er Skala – Zustimmung = Top 2 Box, Ablehnung = Low 2 Box

■ Zustimmung ■ teils/teils ■ Ablehnung

Ich erachte die Einführung eines BGM in meinem Unternehmen für wichtig



Ich denke, dass sehr viele Menschen bei mir im Unternehmen auf ein Angebot zum BGM zurückgreifen würden

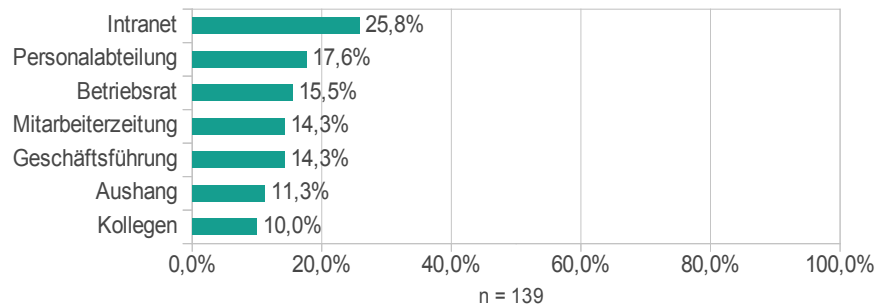


n = 190

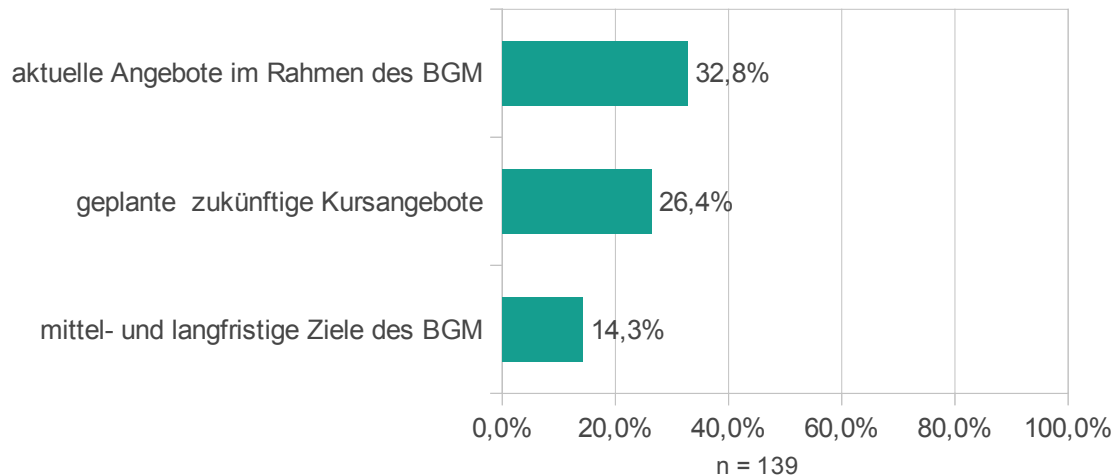
» Knapp 80 % der Befragten, die kein BGM im Unternehmen haben oder nicht darüber wissen, erachten die Einführung als wichtig.

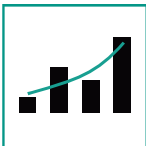


Durch wen/was wurden Sie über die Einführung des BGM informiert?

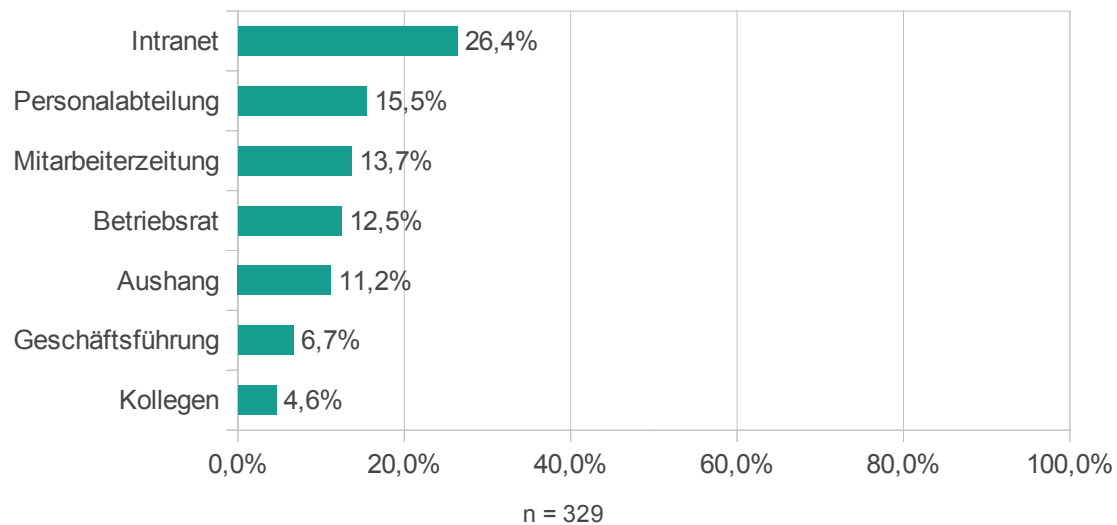


Ich werde regelmäßig informiert über



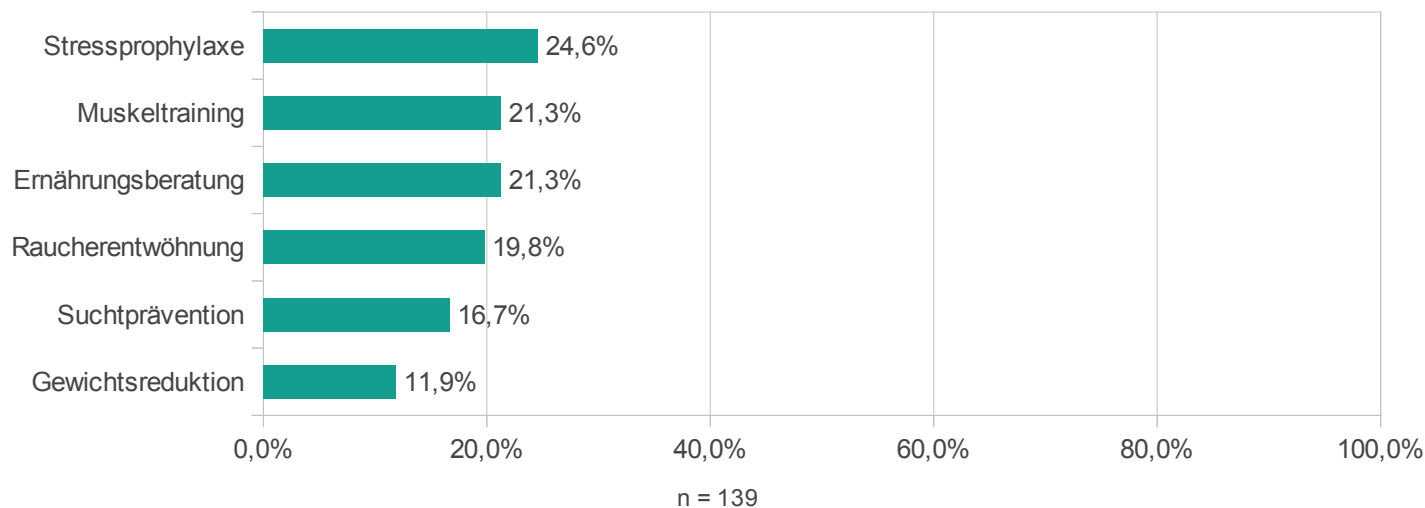


Durch wen wurden Sie regelmäßig informiert?

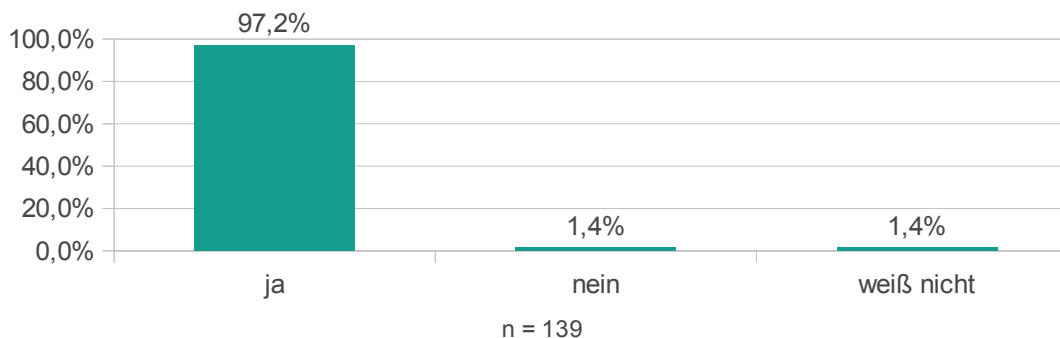


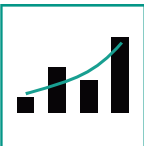


Welche gesundheitsfördernden Maßnahmen gibt es in Ihrem Unternehmen?



Ist die Teilnahme freiwillig?





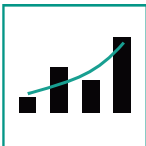
Teilnahme an Maßnahmen

Antwortvorgaben auf 5er Skala – immer/häufig = Top 2 Box, selten/nie = Low 2 Box

■ selten/nie ■ manchmal ■ immer/häufig



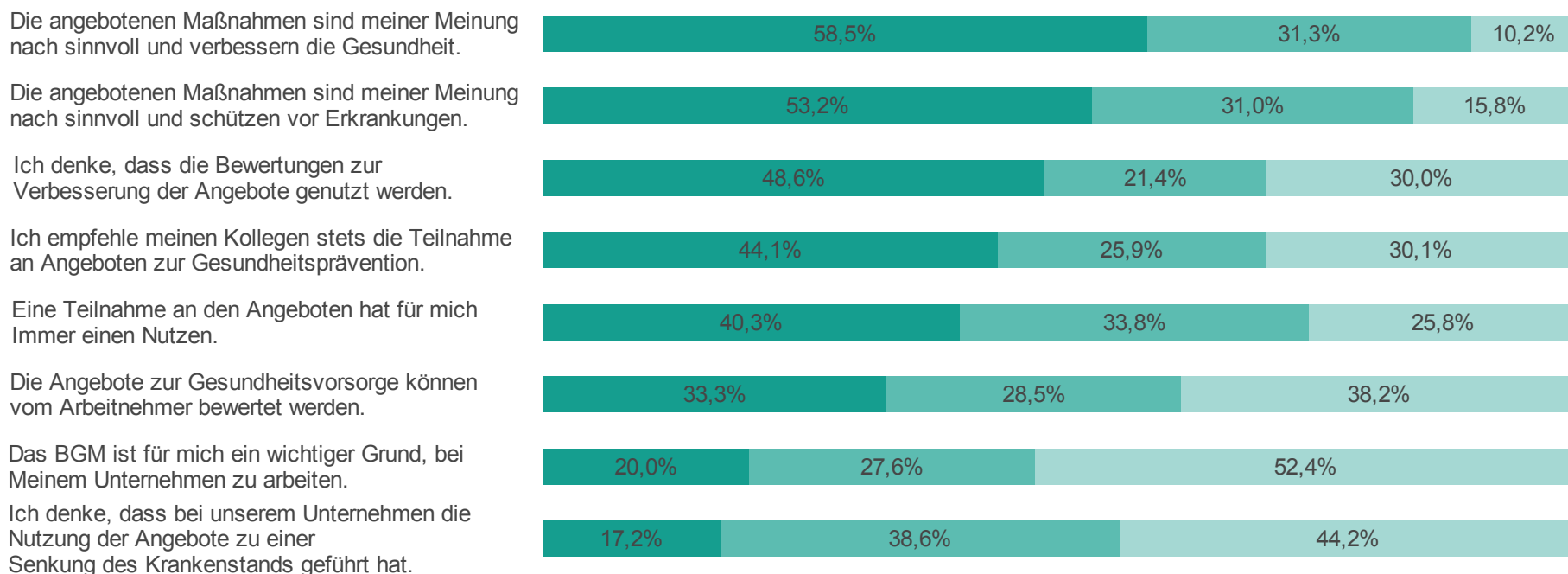
n = 139



Inwiefern stimmen Sie nachfolgenden Aussagen in Bezug auf den Nutzen der gesundheitsfördernden Maßnahmen ihres Arbeitgebers zu?

Antwortvorgaben auf 5er Skala – Zustimmung = Top 2 Box, Ablehnung = Low 2 Box

■ Zustimmung ■ teils/teils ■ Ablehnung



n = 139

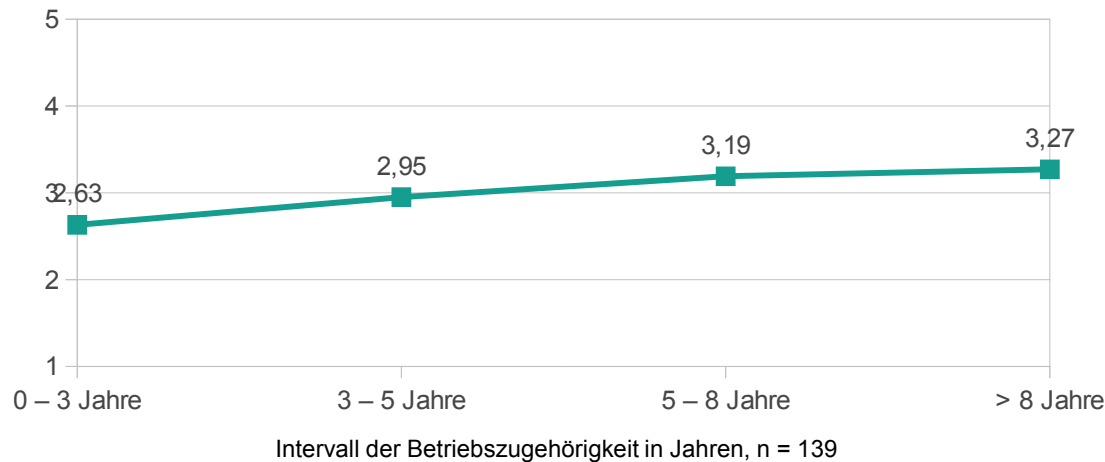
» Mehr als die Hälfte der Arbeitnehmer, die ein BGM im Unternehmen haben, sind der Meinung, dass die angebotenen Maßnahmen die Gesundheit verbessern und vor Erkrankungen schützen.

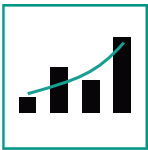


- » Alle acht Items zur Messung des Nutzens der Maßnahmen konnten zu einem Faktor verdichtet werden.
- » Eine Überprüfung durch eine Hauptkomponentenanalyse bestätigt die valide Messung durch die acht ausgewählten Items (Alpha reliability = 0,8723, Proportion Varianz 0,53).
- » Die Bildung des arithmetischen Mittels über die acht Items ergibt einen Wert von 2,95 (Median 3) über alle Auskunftspersonen. Je länger die Arbeitnehmer im Unternehmen beschäftigt sind, desto geringer ist ihr Nutzen bei Maßnahmen des BGM ($F = 3,455$, $p < 0,05$).

Nutzen der Gesundheitsfördernden Maßnahmen

1 = sehr nützlich, 5 = überhaupt nicht nützlich

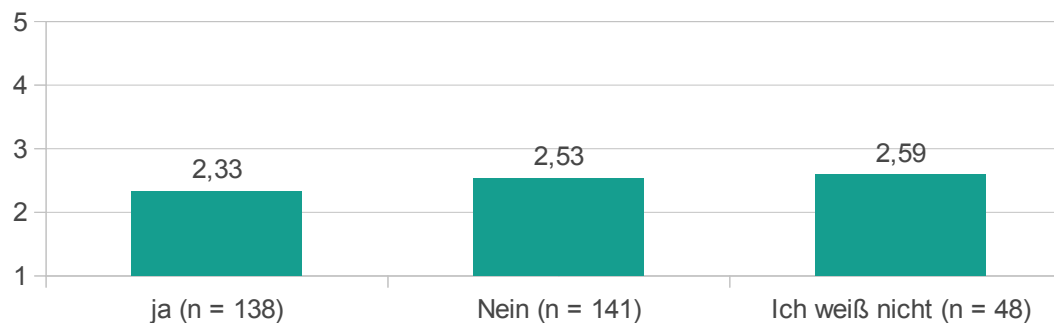




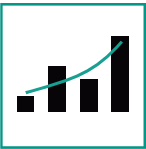
- » Zur Messung der emotionalen Gebundenheit des Mitarbeiters an den Arbeitgeber wurden fünf Items auf einer fünfstufigen Skala (stimme voll und ganz zu = 1 bis stimme überhaupt nicht zu = 5) abgefragt.
- » Eine Überprüfung durch eine Hauptkomponentenanalyse bestätigt die valide Messung der affektiven Mitarbeiterbindung (Alpha reliability = 0,8496, Proportion Varianz 0,63).
- » Die affektive Bindung an den Arbeitgeber unterscheidet sich signifikant zwischen den Gruppen die ein BGM im Unternehmen haben, die kein BGM haben und die nicht wissen, ob Sie ein BGM haben ($F = 2,994$, $p < 0,10$).
- » Diejenigen Mitarbeiter, die ein BGM im Unternehmen haben, sind emotional gebundener an ihr Unternehmen, als diejenigen, die kein BGM im Unternehmen haben ($t = 2,075$, $p < 0,10$, zweiseitig)

Mittelwert der affektiven Mitarbeiterbindung

1 = sehr gebunden, 5 = überhaupt nicht gebunden



Wir haben in unserem Unternehmen ein BGM, n = 329



18 Wie oft legen Sie eine große
Strecke pro Tag?
Bitte wählen Sie nur eine der folg

- 0 bis 6 x
- 7 bis 12 x
- 13 bis 24 x
- 25 bis 50 x
- über 50 x

19 Wie viele Kilometer v
- sie nur eine

Nutzungsverhalten

14 Welche Reichweite

Bitte wählen Sie nur eine

- 0 bis 30 km
- 31 bis 60 km
- über 60 km

15 Wie hoch ist

Bitte wählen Sie nur eine

- 0 bis 10.000 km
- 10.001 bis 15.000 km
- 15.001 bis 20.000 km



KCS-Forschungsbüro Süd
Prof. Dr. Oliver Gansser



oliver.gansser@fom.de



Kontakt
KCS Kompetenzzentrum für Statistik und Empirie
Forschungsbüro Süd
FOM Hochschule für Oekonomie & Management
Arnulfstraße 30 | 80335 München

Telefon **089 202452-23** | Fax **089 202452-29** | Web www.fom-kcs.de